

Stadt Dorsten trauert um Alfons Schulze-Oechtering

17.05.2022 18:53 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Stadt Dorsten trauert um Alfons Schulze-Oechtering



Rechtsanwalt und Notar engagierte sich vier Jahrzehnte lang für seine Stadt

Mit den Angehörigen trauern Bürgerschaft, Rat und Verwaltung der Stadt Dorsten um Alfons Schulze-Oechtering, der am 14. Mai im Alter von 92 Jahren verstarb.

Der Christdemokrat war in Dorsten über vier Jahrzehnte lang auf vielfältige Weise ehrenamtlich und politisch aktiv. Der Vertretung des Amtes Hervest-Dorsten und dem Rat der alten Stadt Dorsten gehörte er von 1969 bis 1975 an, also in den Jahren vor der kommunalen Neuordnung. In dieser Zeit war er nicht nur zweiter stellvertretender Bürgermeister, sondern auch Vertreter der Stadt in zahlreichen regionalen Gremien, etwa beim Städte- und Gemeindeverband NRW oder beim Kreisdiensttag. Zehn Jahre lang – von 1989 bis 1999 – vertrat er Dorsten im Kreistag und in der Verbandsversammlung des Kommunalverbandes Ruhrgebiet und diente der Stadt von 1979 bis 1999 (mit einer Wahlperiode Unterbrechung) als sachkundiger Bürger in verschiedenen Fachausschüssen des Rates.

Darüber hinaus bekleidete er zahlreiche politische Ämter in der CDU und Ihren Verbänden: Er war Kreisvorsitzender der Jungen Union, Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes (1969 bis 1975) und fast 20 Jahre lang Kreisvorsitzender der Mittelstandsvereinigung MIT.

Vielseitig engagiert war Alfons Schulze-Oechtering neben der Politik auch in vielen gesellschaftlichen Anliegen: In der Kirchengemeinde St. Agatha und bei den Altstadtschützen hatte sein Wort Gewicht. Die Sicherung der Ursula-Schulen durch eine Stiftung hat er entscheidend mitgestaltet, viele weitere Vereine, Gruppen und gesellschaftliche Anliegen konnten jederzeit auf seine Unterstützung zählen.

Bürgermeister Tobias Stockhoff: „Das Engagement von Alfons Schulze-Oechtering über einen so langen Zeitraum und in einer solchen Breite und Vielfältigkeit ist außergewöhnlich. Wir verlieren mit ihm einen guten Ratgeber und einen Mitbürger, der sich allergrößte Verdienste um unsere Stadt erworben hat.“

Bürgerschaft, Rat und Verwaltung der Stadt Dorsten werden Alfons Schulze-Oechtering in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Text: Stadt Dorsten